Small J. K. and Murray Vail. A Report on the botanical exploration of Southwestern Virginia during the season of 1892. (Mem. of the Torrey botan. Club. Vol. IV. Nr. 2.) 8°. 108 p. 8 Taf.

Mit Beiträgen von Britton E. G. (Musci), Evans A. W. (Hepaticae). Eckfeldt J. W. (Lichenes).

Smith J. G. Nord American Species of Sagittaria and Lophotocarpus (Annual Report of the Missouri bot. Garden VI.) 37 p. 29 Taf.

Monographische Behandlung der genannten Genera.

- Toni De J. B. Sylloge Algarum omnium hucusque cognitarum Vol. II. Bacillarieae Sect. III. Cryptorhaphideae. Berlin (Friedländer u. S.) 8°. p. 819—1556 et p. CCXIV. — Mk. 48.
- Tschirch A. und Oesterle O. Anatomischer Atlas der Pharmakognosie und Nahrungsmittelkunde. Lieferung 4. Leipzig (O. Weigel). 4°.

Die vorliegende Lieferung behandelt: Vanilla, Papaver, Coffea, Mentha.

Weber C. Ueber die Vegetation des Moores von Augstumal bei Heydekrug (Mitth. über Moorcultur 1894, Nr. 10.) 8°. 12 S.

Flora von Oesterreich-Ungarn.

Niederösterreich. 1)

Referent H. Braun (Wien).

Quellen.

- Zahlbruckner Dr. A. Pannaria austriaca nov. spec. in Annalen des naturhist. Hofmuseums, Bd. VIII. Heft 3 und 4. S. 438—439.
- 2. Beck Dr. G. v. Die Schueeglöckenen. Eine monographische Skizze der Gattung *Galanthus*. Separatabdruck aus der Wiener illustrirten Garten-Zeitung, Februar 1894.
- 3. Braun H. Ueber einige kritische Pflanzen der Flora von Niederösterreich IV. In Oesterr. botan. Zeitschr. 1894. S. 20—23.
- 4. Chodat. Monographia Polygalacearum. II. (Mém. de la Soc. de phys. et d'histoire nat. de Genève, t. XXXI. II.)
- 5. Fritsch Dr. C. Das Auftreten von Cuscuta suaveolens Sér. in Niederösterreich in Verh. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. XLIII (1893). Sitzungsberichte p. 48—50.

¹⁾ Das Referat bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. December 1893 bis 1. Juni 1894.

- 7. Müllner M. F. Zwei für Niederösterreich neue Eichenhybriden, in Verh. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. XLIV (1894). Sitzungsberichte S. 4—6.
- 8. Wettstein Dr. R. v. Untersuchungen über Pflanzen der österrungar. Monarchie. II. Die Arten der Gattung Euphrasia in Oesterr. botan. Zeitschr. 1894. S. 5—11.
- 9. Braun H. Originalmittheilungen.
- Haring Joh., Lehrer in Stockerau. Schriftliche Mittheilungen aus der Flora von Stockerau. (Belegexemplare wurden mir eingesendet.)
- 11. Jahn Josef, Oberlehrer in Piberschlag bei Gratzen in Böhmen. Schriftliche Mittheilungen über die Flora des niederösterreichischen Waldviertels.

a) Kryptogamen.

1. Flechten.

Pannaria austriaca A. Zahlbr. Auf Felsen der kleinen Klause nächst Aspang (1).

2. Gefässkryptogamen.

Lycopodium Selago L. Beschatteter Felsen beim Steinteich nächst Pyrabruck, Bezirk Weitra (11). — Polypodium Dryopteris L. Wandelstein bei Weitra (11). — P. Phegopteris L. Wandelstein bei Weitra (11). — P. vulgare L. Ebendaselbst (11). — Botrychium vulgare L. Feldraine, Waldränder und Weiden bei Pyrabruck, Heinreichs, Harbach. Wulschau bei Weitra (11).

b) Phanerogamen.

Convallaria verticillata I. Nebelstein bei Weitra (11). — Leucojum vernum L. Eichberg bei Gmünd (11). — Galanthus nivalis I. α. europaeus G. Beck var. virescens Leichtlin. Wiener botanischer Garten (2). — G. nivalis L. β. major Tenore. Niederösterreich (2). — Juncus squarrosus L. Auf Moorwiesen und in Holzschlägen bei Heinreichs, Bez. Weitra (11). — Luzula maxima DC. Nebelstein bei Weitra (11). — Typha angustifolia I. Teich bei Weissenbach nächst Gmünd (11). — Rhynchospora alba Vahl. Moorwiesen bei Heinreichs und Pyrabruck (11). — Eriophorum vaginatum L. Thiergarten bei Gmünd (11). — Quercus lanuginosus Thuill. × Robur L. (Q. pubescens Willd. × pedunculata Ehrh.), Q. Kanitziana Borb. Auf steinigen, buschigen Hügeln zwischen Ober-St. Veit und Lainz in Wien (7). — Q. Robur L. × sessiliflora Salisb., Q. intermedia

1) Die Beschreibung dieser Form folgt bald an anderer Stelle.

²) Tilia Hofmanniana Opiz Sezn. p. 97 (1852); Bayer Monogr. Til. p. 39 (1862) var. hirtella H. Braun; von der typischen Form durch sitzende. kürzere und breitere Bracteen, viel kürzere Blüthen und Cymenstiele, durch an der Basis kahle Griffel und eine viel feinere, weniger tiefe und spitze Serratur verschieden. Die Originalexemplare der T. Hofmanniana Opiz, welche aus dem Herbare der Prager deutschen Universität mir vorlagen, und deren Einsichtnahme mir durch die Güte des Herrn Professors v. Wettstein ermöglicht wurde, stammen vom Karlsthore in Prag und zeigen übrigens auch sehr kurz gestielte Bracteen, ja einige derselben sitzen direct an der primären Axe. Dagegen ist der Blüthenstand durch die verlängerten Blüthen- und Cymenstiele viel spairiger und lockerer, die Serratur viel gröber wie bei der var. hirtella. Tilia Hofmanniana Opiz ist eine der zierlichsten Linden, durch die kleinen Blätter und die langen, die Inflorescenz überragenden Bracteen ausserordentlich auffällig.

³) Tilia platyphyllos (Tučekii) var. Haringiana H. Braun. Cortex bruneus, ramuli juniores pubescentes. Folia in ambitu ovoidea vel late ovoidea, ad basin rarius emarginata vel subcordata, plerum que integra et oblique retusata, ± longe petiolata, petiolis pilosis; supra leviter pilosula, subtus ad venas dense pilosa, in lamina pilosa, in margine inaequaliter late triangulari serrata, in apicem versus aprute et longe apiculata. Bracteae longe pedicellatae apicem versus non attenuata, cymis longe superantes. Cymae plerumque 3-4 florae, non longe petiolatae folium fere aequantes, vel iis breviores, pedicelli non elongati. Styli basi pilosi. Nux obovoidea. — Zunächst der T. Tučekii Opiz verwandt, von dieser sofort durch die viel länger gestielten Bracteen, die sich nach oben nicht auffallend verschmälern, viel grössere, länger gestielte Nüsse, an der Basis behaarte Griffel, gröbere Serratur der Blätter und die Grösse letzterer zu unterscheiden. Stockerau, Auwinkel bei Budapest (Borbás).

Weissenbach bei Gmünd (11). — Petasites albus Gärtn. Nasse Waldstellen bei Heinreichs, Bez. Weitra (11). — Homogyne alpina Cass. Nebelstein bei Weitra (11). — Cirsium heterophyllum All. Heinreichs, Bez. Weitra (11). — Carduus crispus L. Höhenberg bei Gmünd (11). — Willemetia apargoides Cass. Moorige Wiesen bei Pyrabruck, Heinreichs, Harbach, Lauterbach, Hirschenwiese (Bez. Weitra) (11).

Namensänderungen.

Adonis aestivalis L. Spec. pl. ed. II (1762) = A. phoenicea L. Spec. pl. ed. I (1753), pro varietate Adonidis annuae (6). — Thalictrum angustifolium Jacq. (1762) = T. lucidum L. Spec. pl. ed. I (1753) (6). — T. majus Crantz = T. minus L., üppige Form (6). — Ranunculus aconitifolius Aut. austr. inf. = R. aconitifolius L. + R. platanifolius L. (6).

Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Sitzung der math.-naturw. Cl. vom 7. Juni 1894.

Das w. M. Herr Hofrath Prof. J. Wiesner übergibt unter dem Titel: "Vergleichende physiologische Untersuchungen über die Keimung europäischer und tropischer Arten von Viscum und Loranthus" die vierte "pflanzenphysiologische Mittheilung aus Buitenzorg".

Die in Buitenzorg unternommenen Untersuchungen führten nicht nur bezüglich der Tropenvegetation zu physiologisch verwerthbaren Resultaten, sondern gaben auch Veranlassung, die correspondirenden Lebensverhältnisse unserer Gewächse von neuen Gesichts-

punkten aus zu studiren.

Die wichtigsten Resultate der vorgelegten Arbeit lauten:

1. Gleich den Samen von Viscum album keimen auch die Samen von Loranthus europaeus nur im Lichte.

2. Gleich den Samen von Viscum athum machen auch die von Loranthus europaeus eine bis in den Frühling hineinreichende

Ruheperiode durch.

3. Die Samen von Viscum album waren in der Ruheperiode (und zwar in der Zeit von November bis Jänner) selbst unter den günstigen Beleuchtungsverhältnissen Buitenzorgs nicht zum Keimen zu bringen. Der Mangel an hinreichender Lichtintensität kann deshalb nicht die Ursache oder nicht die einzige Ursache sein, weshalb die Samen dieses Schmarotzers im Winter nach der Fruchtreife — sonst günstige Keimungsbedingungen vorausgesetzt — nicht zum Keimen zu bringen sind.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: 044

Autor(en)/Author(s): Braun

Artikel/Article: Flora von Oesterreich-Ungarn. 308-312